



Evangelische Schule St. Marien

Schuljahr 2009/2010 Schulinfo 6

Termine

21.05.-24.05.10		Pfingstferien
30.05.-04.06.10		Abschlussfahrt 10. Jahrgang
09.06.10	18.00	Tag der Ehrenamtlichen
10.06.10		letzter Schultag 10. Jahrgang
11.06.10		flexibler Ferientag
15.06.10	8.00 – 13.00	Sportfest
22.06.10	19.30	Elternversammlung Untergruppen
23.06.10	19.30	Elternversammlung Mittelgruppen
24.06.10	19.30	Elternversammlung Obergruppen
05./06.07.10		Pensenbuch- bzw. Zeugnisgespräche
09.07.10	10.00	Abschlussgottesdienst

Wenn Sie etwas über unser Schulinfo veröffentlichen möchten, wenden Sie sich bitte ans Schulbüro. Verantwortlich: K. Müller (k.mueller@evs-nb.de)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 30.06.2010

Anmeldungen Schulanfänger 2012/13

Die Anmeldungen für die Schulanfänger im Schuljahr 2012/13 werden vom 01. bis 31. Mai 2010 im Schulbüro Schulstraße entgegengenommen. (S. Drescher-Lutz)

Veränderung der Unterrichts-/Pausenzeiten

Wie über die Elternvertretung schon mitgeteilt wurde, wird schulintern seit einiger Zeit an einer Veränderung der Unterrichts-/Pausenzeiten gearbeitet, wobei der morgendliche Unterrichtsbeginn 08.00 Uhr nicht geändert werden soll. Ziel ist es, Unterrichtsabläufe effektiver zu gestalten und den Tag besser zu rhythmisieren um die Unterrichtserfolge für die Schüler zu erhöhen. Nebenbei kann damit die Verweildauer der Schüler an der Schule reduziert werden, was auch dem Wunsch zumindest einiger Eltern entspräche. Nach Abschluss der schulinternen Diskussionen und Koordinierungen wird sich demnächst eine gemeinsame Arbeitsgruppe aus Lehrkräften, Eltern und Schülern zusammensetzen, um ein tragfähiges Ergebnis zustande zu bekommen, welches der Schulgemeinschaft dann noch vor Schuljahresende mitgeteilt und im neuen Schuljahr umgesetzt werden kann. Um zu hohen Erwartungen vorzubeugen, sei an dieser Stelle schon einmal erwähnt,

- dass das „Problem“ von Freistunden damit nicht unmittelbar zusammenhängt und dementsprechend auch durch die beste Rhythmisierung nicht gelöst werden kann;
- dass bei der Unterschiedlichkeit der Interessen (Jahrgangsstufe 1-10/12; unterschiedliche Bildungsgänge; Schüler, Eltern aus NB und Umgebung und mit unterschiedlichen Freizeitinteressen...) sicherlich nicht alle Erfordernisse und Wünsche berücksichtigt werden können, also Kompromisse gemacht werden müssen.

(M. Seffner)

Neugestaltung der Außenanlagen in der Schulstraße

Der Schulhof in der Schulstraße wird von großen alten Bäumen geprägt und gibt dem Hof einen ganz besonderen Charakter, der zu erhalten ist. Weniger schön ist die Oberfläche des Schulhofes, die entweder durch Staub oder durch Matsch auffällt. Von den Schülerinnen und Schülern sind im Unterricht tolle Ideen für eine Neugestaltung beschrieben und gezeichnet worden. Meine Aufgabe als Landschaftsarchitekt war, mit diesen Wünschen und den technischen Anforderungen einen umsetzbaren Plan zu erstellen. Die gesamte Fläche muss eine Entwässerung für Regenwasser bekommen und für Fahrzeuge des Essenlieferanten und der Feuerwehr befahrbar sein. Die Bäume benötigen für ihre Wurzeln weiterhin Luft und Wasser. Die Fläche unmittelbar an den Baumstämmen wird daher offen bleiben, aber mit einem Holzpodest in Sitzhöhe überbaut werden. Das schützt den empfindlichen Wurzelbereich der Bäume direkt am Stamm, gibt Sitzmöglichkeiten und ist auch als Bühne nutzbar. Der Platz direkt um die Skulptur „Maria“ bleibt frei und bleibt Mittelpunkt. Das vorhandene Klettergerüst (Sechseck), das bisher nur die Unterstufe nutzen darf, soll erweitert werden, dazu wird die Garage an der Grundstücksgrenze abgerissen. Vor Haus 3 kann ein neues Klettergerüst aufgestellt werden. Vorgesehen ist eine Seil-Netz-Pyramide, errichtet auf farbigem Fallschutzboden. Der Bereich der alten Eingangstreppe zu Haus 2 wird zum Treffpunkt mit Sitzstufen, ergänzt durch hölzerne Bohlen und zwei große Trampoline, eingebaut in den Boden. Durch den Abbruch der Baracke hinter dem Fahrradständer wird Platz für eine offene „Afrika-Hütte“ geschaffen. Es ist ein überdachter Pausenplatz, der auch Bänke für eine Unterrichts- oder Arbeitsgruppe bietet und eine Verbindung mit der Partnerschule in Tansania darstellt. Die neue Oberfläche soll abwechslungsreich gestaltet werden. Das historische Feldsteinpflaster unter den Bäumen wird beibehalten, die übrige Fläche mit verschiedenen Steinarten und -farben gepflastert. Zwei junge Bäume, einige Sträucher, Rank- und Kletterpflanzen ergänzen das vorhandene Grün. Da der gesamte Untergrund mit den Schmutz- und Regenwasserleitungen erneuert werden soll, wird für die Bauarbeiten eine lange schulfreie Zeit benötigt. Wenn die Finanzierung gesichert ist, wird eine Durchführung in den Sommerferien 2011 erfolgen. Bei der Ausführung von Teilbereichen - wie dem bereits begonnenen Schulgarten hinter Haus 2 - wird weiter auf die Einbeziehung von Kindern und Eltern gesetzt. Der neue Gestaltungsplan wurde bereits mit dem Schulbeirat und der Elternvertretung besprochen und wird demnächst in der Schule ausgehängt. (Enno Meier-Schomburg, Landschaftsarchitekt)

Und jetzt geht's weeeiter !!! - Schulhofsanierung 1. Teilabschnitt

Wie man auf dem Gelände der EVA in der Schulstraße sehen kann, sind nun erste Arbeiten auf dem Schulhof erfolgt. Ganz herzlichen Dank an die Schüler für die Streicharbeiten, an die Eltern, die beim Auftragen des Mulchs mit angepackt haben sowie an Hr. Sommer (Tollense Gala Bau GmbH) und Hr. Munzinger (Munzinger Entsorgungs GmbH), ohne die die schweren Erdarbeiten nicht möglich gewesen wären! Die **Schritte Nr. 1 – 7** sind somit realisiert.

Nun suchen wir kräftige Hilfe für die Schritte 8, 9 und 13:

- Schritt 8:** Gesucht wird eine Fachkraft sowie eine tatkräftige Unterstützung für die Pflasterarbeiten an den Übergängen von altem Sand zu neuem Mulchboden (ca. 10 m²);
Bedarf besteht auch am Material: ca. 1 m³ Kies sowie klassische Pflastersteine
- Schritt 9:** Gesucht werden Helfer für das Aufarbeiten der bestehenden Grundstücksmauer (losen Putz abschlagen, offene Stellen neu verputzen, Mauer streichen)
Bedarf besteht auch am Material: einige Eimer an heller Fassadenfarbe sowie Rohstoffe zum Putz anfertigen
- Schritt 13:** Gesucht wird eine Fachkraft, die Holzarbeiten beaufsichtigen und weitere Helfer (die auch gesucht werden) instruieren kann für den Bau von Holz-Rankgerüsten (Pergolen) für die Hochbeete (Konstruktion der Gestelle, streichen des Holzes, Aufstellen der Gestelle)
Bedarf besteht auch am Material: Reichlich Holzbalken sowie Metallverbindungen zum Verschrauben der Balken

Für alle weiteren nachfolgenden Schritte werden noch immer Helfer gesucht! Bitte melden Sie sich im Schulbüro bei Fr. Drescher-Lutz, wenn auch Sie unser Projekt tatkräftig unterstützen möchten!

Angedacht ist für die Arbeiten der 29. Mai sowie 5. Juni, wobei wir auch hier je nach Möglichkeit flexibel sind und eine Terminabstimmung auch individuell nach Rücksprache erfolgen kann. (Die Schulleitung)

Die Flure im Haus 1 erstrahlen in neuem Glanz!

Unter der Anleitung von Herrn Holtz und Dank der Hilfe von einigen Eltern, Kindern, Mitarbeiterinnen und anderen Helfern konnte das gesamte Treppenhaus im Haus 1 mit neuer Farbe versehen werden. Am 29., 30. und 31.3.10 wurde fleißig gestrichen und im Anschluss geputzt. Auch die Versorgung mit Essen und Getränken half bei der zügigen Umsetzung des Vorhabens.

Allen, die beteiligt waren, an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! (G. Panner)

Grundschulschwimmfest

Am 26.04.10 fand das 10. Grundschulschwimmfest statt. Insgesamt nahmen 7 Grundschulen an diesem Wettkampf teil. Auch unsere Schule nahm die besten Schwimmer mit zu diesem Wettbewerb. Das waren Kai Erik Krüseler aus der 2. Klasse, Lisa M. Britz, Eva Scheibelt, Lusise Thomas, Mareike Richert, Thies Plath, Julius Hildebrandt, Arne Becker aus der 3. Klasse und Katharina Seffner, Ann-Sophie Becker, Jonathan Gniffke, Theo Mehner, Tristan Henniges, Ferdinand Kühne aus der 4. Klasse.

Alle Kinder gaben sich bei den Wettkämpfen große Mühe und hatten Spaß dabei. Noch nie waren wir so gut bei der Tortenstaffel. Wir verfehlten die Torte nur um wenige Sekunden und erreichten den 2. Platz. Kai Erik Krüseler erreichte einen tollen 6. Platz beim Brustschwimmen.

Allen teilnehmenden Kindern vielen Dank für die Anstrengungsbereitschaft beim Schwimmwettkampf. Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Förderverein, der für jeden Teilnehmer ein T-Shirt sponsorte. (K. Meier und A. Rust)

Eva-Entdeckertour 2010

Am 24.04.2010 waren 101 Lehrer, Eltern und Kinder am Tollensesee unterwegs, um sich körperlich aktiv zu bewegen. 66 Teilnehmer/innen begaben sich per Rad auf die Entdeckertour, 35 Personen waren zu Fuß unterwegs. Die Fahrradwimpel und die leuchtend roten Entdeckertour-T-Shirts, die viele Teilnehmer zu Beginn der Tour anzogen, waren weithin gut zu erkennen und präsentierten die Sponsoren unserer Aktion. Auf beiden Touren bestand diesmal neben dem Genießen der Natur und der netten Gespräche auch die Möglichkeit, sich möglichst zahlreich an einem Quiz mit Fragen zu den einzelnen Streckenabschnitten zu beteiligen und viele der unterwegs angebotenen Aktivaufgaben zu lösen. Der Spaß stand bei all diesen Aufgaben natürlich im Vordergrund! Ziel der beiden Touren war dieses Mal das Hotel Bornmühle, wo sich alle Teilnehmer zu einem Mitbringpicknick trafen. Bei Grillwürstchen und leckeren Salaten klang die Entdeckertour langsam aus und man sammelte Kraft für den Rückweg nach Neubrandenburg bzw. nach Hause.

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei Frau Normann, bei unseren Sponsoren, bei Herrn Wiegert vom Hotel Bornmühle, bei Herrn Petzki und bei Frau Dreyer und Frau Bandemer für die tatkräftige Unterstützung vor und während der Tour bedanken. Ich freue mich schon jetzt auf die nächste EVA-Entdeckertour. Lassen Sie sich überraschen, was es im Frühjahr 2011 zu erkunden gibt! (G. Dombdera)

Schulschach-AG

Nachdem wir im März unseren Titel als Landesmeister in der WK 4 erfolgreich verteidigen konnten, haben wir vom 07. – 10. Mai am Bundesausscheid in Stade teilgenommen. Auch dort konnten wir unseren Platz aus dem Vorjahr verteidigen. Vielen Dank an Mc Donalds Neubrandenburg, Glaserei Koch, Familie Wegner, Frau Lenz-Hanson und den Förderverein, ohne deren Unterstützung unser Start nicht möglich gewesen wäre. Vielen Dank auch an alle, die uns die Daumen gedrückt haben und an die Schule für das Angebot der Schach-AG. (Christian Zabka, Marius Wegner, Leonhard Sommer, Daniel Schulz, Jakob Albrecht, Ole Finkeisen)

Herr Malzew zu Gast in Haus 4

Vor wenigen Tagen konnten wir den wohl berühmtesten Mann der Neubrandenburger Kunst- und Kulturszene, Herrn Stefan Malzew, Generalmusikdirektor und Chefdirigent der Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz, in unserem Hause begrüßen. Im Rahmen des allwöchentlichen Musikunterrichtes der Klassenstufe 9 traf er sich mit den Schülerinnen und Schülern, um mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Dabei ging es neben moderner chinesischer Musik (inspiriert durch seinen letzten Aufenthalt in China vor wenigen Tagen) auch um das derzeit aktuelle Unterrichtsthema, die Romantik, sowie eventuelle Parallelen. So verging die Zeit wie im Fluge und zum Abschluss des Treffens filmte das Team der Agentur ZOOM eine weitere Folge von "Stefans Musikworkshop", die inzwischen auf Youtube und auf der NB-Town-Homepage zu sehen ist. Das Thema dieser Folge - wie sollte es anders auch sein - ist natürlich Romantik. (M. Kloß)

Streetsoccerturnier

Unsere Schule beteiligt sich am 27. Mai diesen Jahres erneut am Steetsoccer- und Fußballturnier der Grundschulen. Unsere Jungen- und Mädchenmannschaften werden wieder mit vollem Einsatz um Tore und Punkte kämpfen. Die Mädchen der 4. Klasse spielten im letzten Jahr Kleinfeldfußball und ließen so manchem Gegner nicht den Hauch einer Chance, in die Nähe unseres Torraumes zu gelangen. Ein Sieg folgte dem nächsten. Im Kampf um Platz 1 trafen unsere Mädchen auf die Mannschaft der Grundschule West und beide Mannschaften trennten sich nach hartem Kampf unentschieden mit einem 0:0! Aufgrund des besseren Torverhältnisses belegten unsere Mädchen einen hervorragende 2. Platz!

An diese Leistung wollen die Mädchen in diesem Jahr anknüpfen und natürlich wieder im Kampf um den Sieg mitmischen. Betreut werden unsere Fußballer wie im letzten Jahr von Frau Engel und Frau Dombdera. Eltern und Großeltern sind als Fans wieder herzlich willkommen!

Sportfest 2010

Am 15.06.2010 findet in der Zeit von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr unser diesjähriges Sportfest auf der Schulsportanlage am Weidenweg statt.

Alle Kinder der Jahrgänge 1-4 absolvieren einen Dreikampf aus 50m-Lauf, Ballwurf und einem Rundenlauf. Die Schüler der Jahrgänge 5-9 belegen einen Vierkampf, bestehend aus Medizinballstoßen, Dreierhopp, Schlängellauf und einem Rundenlauf. Zum Abschluss der Wettkämpfe wird sicher wieder unsere große Abschlussstaffel mit Teilnehmern aus allen Jahrgangsstufen und Lehrern/Erziehern der Höhepunkt des Sportfestes werden. Ich wünsche uns allen faire Wettkämpfe, bestmögliche Ergebnisse und gutes Wetter. (G. Dombdera)

Drogen – kein Thema für uns, oder doch?

Am Donnerstag, 17.06. um 19.00 Uhr laden Evas Eltern in Haus 4 ein.

Frau Hartmann von der Drogenberatungsstelle der Caritas wird zu Gast sein. Unter ihrer Leitung werden wir uns einem Thema nähern, das auch im Sozialkundeunterricht der Klassenstufen 8, 9, und 10 behandelt wird. Herr Mieth wird unter anderem im Unterricht die Gefahren des Drogenkonsums herausarbeiten und Möglichkeiten aufzeigen für einen diese Thematik möglichst ausschließenden Lebensentwurf.

Bei dieser Abendveranstaltung handelt es sich um ein ergänzendes Element für die Eltern der Obergruppenschüler. Gemeinsam wollen wir mit Frau Hartmann erörtern, welche Drogen es gibt, warum Jugendliche Drogen nehmen und wie wir als Mutter/Vater diesem Thema begegnen können. Das Ende des Abends ist für etwa 21.00 Uhr geplant. Über ihr Kommen freuen sich Britta Dreyer, Marion Frommer und Winfried Wossidlo.

Schulessen

Liebe Schüler, bitte nutzt die feedback-Fragebögen von Sodexo um eure Meinung über das Essen mitzuteilen. Die Fragebögen bekommt ihr bei der Essenausgabe. Diese Rückmeldungen sind für Herrn Petzki wichtig. Auf der Rückseite der Fragebögen kann man sich sogar ein Menu zu wünschen (zum Beispiel zum Geburtstag).

Es gibt grundsätzlich die Möglichkeit zwischen verschiedenen Beilagen (z.B. Nudeln, Kartoffeln, oder Reis) zu wählen. Dies müsst ihr bei der Essenausgabe nur sagen. Wenn ihr mit dem Essen zufrieden seid freuen wir uns. Wenn nicht liegt es an euch es zu ändern! (für den AK Schulverpflegung Eltze-Arndt ; eltze-ardt@o2online.de; Tel: 0395/3698816)

Schulen in Tansania

Hinter uns liegt mit dem 30.04.2010 der erste Todestag Eckart Schwerins, ein Anlass nur kurz auf sein Wirken in den Evangelischen Schulen in Mecklenburg- Vorpommern hinzuweisen und die Aufmerksamkeit auf die von ihm in seinen letzten Lebenstagen eingerichtete Stiftung zur Unterstützung von Schulen in Tansania zu richten. Einige der Evangelischen Schulen in Mecklenburg-Vorpommern haben fruchtbare Partnerschaften mit Schulen in Tansania begründet und halten so einen regelmäßigen Kontakt aufrecht. Nachdem in den vorherigen Jahren noch mit praktischer und präsender Unterstützung Eckart Schwerins Computerkabinette in den fünf Schulen der *Pare Diocese* in Tansania südlich des Kilimanjaro ausgestattet werden konnten, die Lehrerausbildung gefördert und auch erforderliche Bauarbeiten unterstützt wurden, sollen in diesem Jahr die Schulbibliotheken besser ausgestattet werden, hierzu werden je Schule 1.500 € benötigt. Die Schulfinanzierung wird auch in Tansania in einem – nach unserem Verständnis - geringen Umfang durch Schulgeld der Familien finanziert, deren Kinder dort zur Schule gehen. Dies natürlich in einem viel geringeren Umfang als wir für unsere Kinder an den freien Schulen der Evangelischen Schulstiftung zahlen müssen. Auch ist wohl fehlende Zahlung in der Regel kein Grund, ein Kind nach Hause zu schicken, vielmehr arbeiten Lehrer dann eben auch ohne Bezahlung. Der Zulauf zu den Schulen konnte in der Vergangenheit durch eine Flyer-Aktion verbessert werden, dies half auch bei der Finanzierung. In diesem Jahr soll diese Flyer Aktion wiederholt werden, auch hierfür ist finanzielle Hilfe erbeten. Weitere Informationen zur Entwicklung der Schulen und zur Arbeit der Stiftung finden Sie unter www.schulen-in-tansania.de. Ich bitte Sie im Sinne von Eckart Schwerin für diese Schulen um einen Beitrag zur Finanzierung der Schulen. (H.-M. Hoeck)

PS: Spenden bitte an **Eckart Schwerin Stiftung**,

Bank: EKK Schwerin Konto 270270 Bankleitzahl 52060410

Spendenbescheinigung stellt Ihnen der Vorstand der Stiftung aus:

Eckart Schwerin Stiftung, c/o RA Martin Lorentz, Platz der Freiheit 7a, 19053 Schwerin

Paris, nous voila!

Nun war es endlich soweit. Am 10.4.2010 um 20.00 Uhr begann unsere große Reise mit dem Bus nach Frankreich. Nachdem die Nacht überstanden war und wir uns unserem Ziel näherten, waren wir zum ersten Mal überrascht. Frankreich empfing uns mit Blüten. Überall standen die Bäume schon in ihrer vollen Blütenpracht. Welch eine schöne Begrüßung! Gegen 13.00 Uhr kamen wir im Etape-Hotel am Rande von Paris an. Da wir es noch nicht beziehen konnten, nutzten wir die Gelegenheit zu einem Spaziergang zum Montmartre. Die Überraschung war groß als plötzlich die Silhouette von Sacre Coeur erschien. Aber wir hörten nicht auf zu staunen, denn vor dieser weißen Kirche zu stehen und auf Paris zu schauen, ist ein tolles Erlebnis. Vergessen war die Anstrengung der Reise.

Für den Montag war eine Stadtrundfahrt geplant. Eine nette Reiseführerin erklärte uns die schönsten Plätze von Paris und natürlich machten wir eine Pause unter dem Tour Eiffel. Am Nachmittag besuchten wir den Louvre, eines der schönsten und größten Museen der Welt, welches sich im ehemaligen Königsschloss befindet. Ein Ausflug nach La Villette, einem großen Freizeit- und Wissenschaftspark, stand am Dienstag auf dem Programm. Die Metrofahrt dorthin mit 60 Personen stellte eine große Herausforderung dar, die wir wie eine gute Familie meisterten. Wir besuchten das Planetarium und die Argonaute. Alle konnten anschließend die verschiedenen wissenschaftlichen Ausstellungen und auch das Kugelkino besichtigen. La Defense, eines der modernsten Geschäftsviertel Europas im Norden von Paris, war unser Ziel am nächsten Vormittag. Endlich konnten alle nach Herzenslust einkaufen und die extravagante Architektur bewundern. Am Nachmittag besuchten wir Versailles. Ich glaube ob im Schloss oder im Park, jeder hat bleibende schöne Erinnerungen gesammelt. An unserem letzten Tag waren wir zu Gast bei "unserer Dame". Notre Dame zeigte sich in aller Schönheit. Nach einem kurzen Aufenthalt in der Parfümerie Fragonard ging es endlich zum Tour Eiffel. Viele von uns fuhren mit dem Fahrstuhl bis nach oben und genossen den Blick auf Paris. Andere entspannten sich am Fuße des Turms und beobachteten das bunte Treiben. Um 19.00Uhr fuhr der Bus ab in Richtung Neubrandenburg. Ich glaube Paris hat alle unsere Erwartungen erfüllt und wir werden uns immer gern an diese Reise erinnern. Auf den nächsten Parisbesuch mit unseren Schülern in zwei Jahren freue ich mich schon jetzt. (A. Uxa)

„**Posa't guapa!** - Mach Dich schön, Barcelona- Und Barcelona machte sich schön!“ In den letzten Jahren hat sich die katalanische Metropole verändert wie kaum eine andere Großstadt der Welt. „Bar-cel-ona“, was, mit einer gesunden Portion Ironie, auf Katalanisch soviel bedeutet wie „Bar- Himmel- Welle“. Hier ist der Name das Programm: Neben einer unüberschaubaren Kulturszene bietet Barcelona ebenso Zeugnisse einer stolzen Vergangenheit wie einer lebendigen Gegenwart. Außer dem dichtesten Bestand an Gotischen Bauten in ganz Spanien, sind in dieser Stadt zahlreiche Werke des berühmtesten Architekten Kataloniens zu bewundern: Antoni Gaudí. Doch nicht nur wegen der Architektur und den kulturellen Angeboten verzaubert Barcelona seine Besucher- es ist vor allem das ausgelassene Leben dieser Stadt am Meer, welches auch in der Nacht nicht zu Ruhe kommt. Vom 10. bis 15. April hatten SchülerInnen der EVA die Gelegenheit, während einer Studienreise die Metropole am Mittelmeer selbst zu entdecken; durch das umfangreiche Programm erhielten wir einen ersten Überblick über die Geschichte, die Sehenswürdigkeiten sowie das Leben Barcelonas und der Region Kataloniens.

Für die TeilnehmerInnen war diese Studienreise ganz sicher nur „der Beginn einer langen Freundschaft“, denn für uns steht fest: Wir kommen wieder!

Außerdem möchten wir schon heute alle ReiseteilnehmerInnen und deren Eltern zu einem spanischen (katalanischen) Abend im Juni einladen, wo wir noch einmal die Ereignisse der Reise Revue passieren lassen und unseren daheimgebliebenen „Reise-Eltern“ die Schülerarbeiten vorstellen wollen. (J. Mieth)

Der Förderverein informiert:

An dieser Stelle möchten wir Sie zukünftig regelmäßig über Schulprojekte informieren, die durch den Förderverein unterstützend begleitet worden sind. Damit möchten wir Ihnen permanent einen Einblick in die Aktionen und die Arbeit des Vereins geben. So haben wir im April die Schulumannschaften im Schwimmen (für das Grundschulschwimmfest der Stadt) und im Schach durch die Ausstattung mit den obligatorischen EVA-Schul-T-Shirts unterstützt. Die Schwimmmannschaft konnte bei der Tortenstaffel einen stolzen 2. Platz erreichen und hat den Sieg nur knapp verfehlt. Die Schachmannschaft ist in ihrer Altersklasse auch in diesem Jahr wieder Landesmeister geworden und konnte die Schule somit Mitte Mai auf dem Bundesauscheid in Stade vertreten. Auch hier hat der Förderverein mit 350 Euro (für Fahrtkosten und Unterkunft) geholfen. (U. Becker)

Fr. Normann und das Fundraising informieren: Aktuelle Unterstützer

Für die großzügige Unterstützung unserer Schule bedanken wir uns ganz herzlich bei:

„Augusta's Seerestaurant & Café“ - Neubrandenburg	Für 250 Euro im April 2010 (Sponsor Aktion „EVA macht grün“ / „Eva-Entdecker-Tour“)
Restaurant Schweinestall - Neubrandenburg	Für 250 Euro im April 2010 (Sponsor Aktion „EVA macht grün“ / „Eva-Entdecker-Tour“)
Jagdschloss Prillwitz	Für 250 Euro im April 2010 (Sponsor Aktion „EVA macht grün“ / „Eva-Entdecker-Tour“)
Familie Bandemer	Für 300 Euro im April 2010 (Quadratmeterpaten - 6 x Gold)
Praxisteam Dr. Grünert	Für 40 Euro im April 2010 (Quadratmeterpaten - 1 x Silber und 1 x Bronze)
Familie Splisteser	Für 100 Euro im April 2010 (Quadratmeterpaten - 2 x Gold)
Theresa Krug	Für 25 Euro im April 2010 (Quadratmeterpatin - 1 x Silber)
Familie Gramse	Für 250 Euro im April 2010 (Quadratmeterpaten - 5 x Gold)
Hartmuth Tritten	für die Reparatur der Schulhofuhr Haus 2

Allerlei für die EVA

Auf der Spendeninternetseite unter www.evas-spendenaufwurf.de in der Rubrik „Evas Lädchen“ ist eine neue Unterrubrik entstanden: nämlich das „**Allerlei**“. Dort geht es darum, für die unterschiedlichsten ganz konkret benannten Bedarfe aus verschiedenen Bereichen des Schullebens nach Unterstützung zu suchen, z.B. Schulmaterial, Ausstattungsgegenstände, Sportartikel, Küchenutensilien, Spielgeräte sowie nützliche und notwendige Mittel für den Schulalltag. Permanent werden die Dinge, die in absehbarer Zeit benötigt werden, hier aufgelistet sein. Dabei ist jeweils angegeben, welche Produktmerkmale erfüllt sein sollten und ob es sich dabei um neue Artikel handeln sollte oder ob diese auch gerne gebraucht sein können. Beim Thema "Gebrauchte Artikel" gehen wir davon aus, dass es sicherlich eine Reihe von Dingen gibt, die die Schule gut gebrauchen könnte und die zu Hause der eine oder andere eventuell nicht mehr benötigt und vielleicht froh wäre, wenn er damit noch einen guten Zweck erfüllen kann. Hier sollen Angebot und Nachfrage zusammengebracht werden. Bitte schauen Sie doch mal rein! Wir freuen uns auf Ihre Angebote und Ihre Hilfe! Wenn Sie sich nicht sicher sind, inwieweit Ihr Angebot zum Gesuchten passt, kontaktieren Sie bitte einfach das Schulsekretariat, dann schauen wir gemeinsam, ob es geeignet ist. In verschiedenen Kategorien wie z.B. Küche, Garten oder Musik können Sie sehen, welchen Bedarf wir derzeit haben und für den wir nach Unterstützung suchen! Die EVA bedankt sich ganz herzlich für Ihre Hilfe! (C. Normann)